

Jennifer Kerns gibt Ja-Wort

Göttingen (bam). Nun ist es offiziell: Die BG 74 darf auch in der kommenden Saison in der Damenbasketball-Bundesliga auf die Dienste von Leistungsträgerin Jennifer Kerns bauen. Das teilte die Startingleading five GmbH, Lizenzinhaber der BG-Bundesliga-Teams, mit.

Die 31-Jährige gab der BG ihr Wort, weiterhin sowohl als Aufbauspielerin auf dem Feld als auch als Co-Trainerin von Coach Vlastibor Klimes zu agieren. „Ich bin sehr glücklich darüber, weiterhin in Göttingen zu spielen. Wir sind gerade dabei, unser Team für die kommende Saison zusammenzustellen, das den Erfolg der vergangenen Saison wiederholen und sogar steigern kann. Noch haben wir nicht alle Puzzleteile zusammen, aber ich bin guter Dinge“, so Kerns. Für die US-Amerikanerin wird es die fünfte Spielzeit im Dress der Veilchen sein. In der vergangenen Serie überzeugte die Leistungsträgerin nicht nur aufgrund ihrer im Schnitt 14,5 Punkte und drei Assists pro Spiel, sondern auch als Führungspersönlichkeit abseits des Parketts.

Breitensport hat absoluten Vorrang

20. Altstadtlauf zum Start in die Ferien

Keine vierzehn Tage mehr, und das größte Massensportereignis Südniedersachsens feiert sein 20-jähriges Bestehen. Am Abend des letzten Schultages vor den Sommerferien werden etwa 3500 Starter – Hobbyläufer wie Leistungssportler – beim 20. Altstadtlauf um den Novelis-Cup die Göttinger Innenstadt bevölkern.

VON GERD BRUNKEN

Göttingen. Während einer Pressekonferenz ließ Rolf Geese, Vorsitzender der ausrichtenden LG Göttingen, die letzten zwanzig Jahre kurz Revue passieren. 1989 startete man mit dem einsetzenden Laufboom mit etwa 500 Läufern – ohne Sponsoren, ohne Werbung in kompletter Eigenregie der LGG.

Nach zehn Jahren hatte sich die Teilnehmerzahl mehr als verdoppelt. Professionellere Strukturen wurden notwendig, die mit Hilfe des Sportamtes der Stadt (später GoSE) geschaffen werden konnten. Die Rückbesinnung auf den Breitensport – zwischenzeitlich waren zum Teil mit üppigen Startgeldern versehene Profiläufer vor allem aus Kenia an den Start gegangen –

ließ die Teilnehmerzahlen auf den seit Anbeginn weitgehend unveränderten Laufstrecken in der City weiter ansteigen.

So sahen sich die Veranstalter der LGG nach 3 400 Läufern im Vorjahr 2008 erstmals veranlasst, den Lauf über die Mittelstrecke (5 260 Meter) in den GT-Firmen-Cup und ein weiteres Rennen mit Einzelwertung aufzuteilen.

Vorher werden der Youngsterlauf (700 Meter) und der gleichzeitig als Schul-Cup gewertete Schnupperlauf (1 800 Meter) ausgetragen. Den traditionellen Abschluss bildet die Langstrecke (10 450 Meter) um den Novelis-Cup.

Breitensportlich engagiert

Seit dem Jahr 2001 ist die Firma Novelis – seinerzeit noch unter dem Namen Alcan – Hauptsponsor des Göttinger Altstadtlaufes. Wie Stefan Erdmann, Leiter des Göttinger Novelis-Werks, betonte, geht es der Firma beim Sponsoring hauptsächlich um die Identifikation der Mitarbeiter mit dem Breitensport. Mehr Fitness führe zu weniger Krankheit, geringeren Ausfallzeiten und steigere die Moti-



Fiebern der 20. Auflage des Göttinger Altstadtlaufs entgegen: Novelis-Chef Stefan Erdmann und Rolf Geese, Vorsitzender der LG Göttingen.

vation der Mitarbeiter. Weiterhin schlägt sich das soziale Engagement von Novelis in der Förderung des Breitensports nieder. Ähnlich äußerte sich auch Rolf Bode von der Eon Mitte, der zudem hofft, den Bekanntheitsgrad der Firma durch die Präsenz beim Altstadtlauf steigern zu können. Für die Zukunft setzt Hauptsponsor Novelis auf einen

höheren Unterhaltungswert der Veranstaltung für Tausende von Zuschauern, zum Beispiel durch Streckenübertragungen.

Visionen und Ideen gibt es auch beim Veranstalter LG Göttingen. Leider sei man aber – wie Rolf Geese betonte – diesbezüglich eingeschränkt. Die Rahmenbedingungen für größere Änderungen seien durch Be-

schwerden der Anwohner eher ungünstig. So müssen alljährlich kostspielige Schallmessungen durchgeführt werden, deren Resultat bislang allerdings keinen Anlass zu Klagen gegeben hätten. Geldprämien für die schnellsten Akteure – so Geese – gebe es schon lange nicht mehr. Stattdessen winken attraktive Sachpreise und Pokale.

Gipfelsturm 20

Wien. Mit Viertelfinaltaktik ins Endspiel. Deutsche Elf setzt auf Außenseiterrolle.

Tennis 23

Wimbledon. Rainer Schüttler lieferte mit einem Fünfsatz-Sieg gegen James Blake am Donnerstag sein bestes Tennismatch seit langer Zeit ab.

Göttingen (ver). Die zweite Auflage des Dressurfestivals am Kehr stand ursprünglich am Wochenende an. Als Freiluftturnier sollte es die Tradition des RV Hainholzhof fortführen und sich möglichst zu einem der besten Turniere Deutschlands entwickeln. Das nationale Turnier, das im letzten Jahr inter-



Klaus Storbeck

nationale Reiter und rund 2000 Zuschauer anlockte, fällt dieses Jahr allerdings aus. Der Grund: Der unvorhergesehene Wechsel des Vereinsvorstandes im Spätsommer vergangenen Jahres, sowie ein daraus resultierendes Zeitdefizit.

„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“

Reitsport: Angemeldetes Dressurturnier am Kehr findet nicht statt

„In der Kürze der Zeit, nachdem wir mit dem Verein wieder gut hingekommen sind, hätten wir es nicht geschafft, ein so aufwändiges Turnier zu

organisieren. Das bedarf mindestens eines Vorlaufes von etwa einem dreiviertel Jahr“, erklärt Klaus Storbeck, Präsident und erster Vorsitzender des RV Hainholzhof, auf Tageblatt-Anfrage.

Vorsorglich angemeldet

„Bei einem Vorstandswechsel gibt es einfach wichtigere Dinge als ein Turnier zu organisieren“, so der Vorsitzende

den, falls man sich doch für die Organisation der Konkurrenz entscheide. Doch der amtierende Übergangsvorstand um Klaus Storbeck, Willi Klie und Heidi Korthals hat sich schließlich gegen das Turnier entschieden.

Für eine optimale Finanzierung und Planung habe die Zeit nicht ausgereicht. „Bevor wir halbe Sachen machen, machen wir es lieber gar nicht“, so Storbeck. Die Tradition der Freiluftturniere am Kehr soll aber erhalten bleiben. Storbeck erklärt: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.“

Uni-Basketballer spielen in Köln

Göttingen (hws). Das Basketball-Herrenteam der Spielgemeinschaft Universität Göttingen/Private Fachhochschule Göttingen startet am Wochenende bei der Endrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft in Köln. Gegner sind am heutigen Sonnabend um 12 Uhr die WG Münster, um 16 Uhr die Uni Bayreuth und um 19 Uhr die Uni Tübingen.

Die Chancen der Göttinger sind ungewiss. Sie treten nicht in Bestbesetzung an und kennen die Gegner wenig. Trotzdem hoffen die Trainer Hans-Werner Schmidt und Till Knepel, dass die Spieler um Babis Doulidis und Max Rosenberg sich so teuer wie möglich verkaufen und den Einzug ins Halbfinale am Sonntag als Gruppenerster oder -zweiter schaffen.

Spruch des Tages

In Spanien ist entweder der Wind zu stark, die Sonne zu heiß oder die gestifteten Kerzen in der Kirche zu kurz.

Max Merkel (Fußballtrainer) über die Gründe spanischer Niederlagen



Jubiläumsschwimmfest der Waspo 08 im Brauweg-Freibad

Seit gestern haben Schwimmer aus sieben Bundesländern ihre Zelte im Freibad am Brauweg aufgeschlagen. Sie gehen heute und morgen beim 9. Sommerschwimmfest der Waspo 08 an den Start. Internationale Gäste aus Holland und Polen mussten dem Jubilar allerdings eine Absage erteilen, finden in den Ländern jeweils Landesmeisterschaften statt. Dennoch können sich die Organisatoren über mangelnde Arbeit nicht beklagen, mehr als 2400 Meldungen sind eingegangen und mussten in die verschiedenen Wettkämpfe und Zeitpläne eingearbeitet werden. Heute beginnen die ersten Rennen um 10 Uhr und dauern

bis etwa 18 Uhr, am Sonntag stehen die Schwimmer aus Berlin, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt zwischen 10 und 15 Uhr auf den Startblöcken des Brauweg-Freibades. Das größte Teilnehmerfeld stellt die Waspo 08 mit 65 Startern selbst, immerhin 51 Schwimmer kommen vom VfV Hildesheim, 30 von der lokalen Konkurrenz des ASC 46. Zurück an alter Wirkungsstätte ist die ehemalige Wasporanerin Karina Grosser (Foto). Sie trainiert inzwischen im Leistungszentrum Magdeburg und startet für den dort beheimateten SC.

ANZEIGE

Fit durch den Sommer!

3 Monate trainieren für nur 55,- Euro monatlich

Die Promotio Sommermitgliedschaft:

- Keine Aufnahmegebühr
- Sportärztlicher Eingangsscheck
- Individueller Trainingsplan
- Umfangreiches Kursangebot
- Outdoor-Aktivitäten (z.B. Nordic Walking)
- 1x monatlich Massage inkl. Moorbehandlung gratis

Nur 3 Monate Vertragslaufzeit

Das Angebot gilt bis zum 31. Juli 2008

Die Promotio Vorteile:

- ✓ Eigener Arzt
- ✓ Reha und Fitness unter einem Dach
- ✓ tergumed®-Rückenzentrum
- ✓ Zentrum für gesundes Abnehmen
- ✓ Kostenlose Parkplätze

Promotio GmbH
Kasseler Landstraße 25b
37081 Göttingen
Tel.: 0551 999 04 10
fitness@promotio.com
www.promotio.com

Promotio!

Gesundheit. Fitness. Wohlbefinden.